

33. Jahrestagung der Österreichischen Diabetes Gesellschaft

1.–3. Dezember 2005

Congress Casino, Baden bei Wien

**From Bench to Bedside –
Von der Forschung zur Praxis**

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

Hauptprogramm

www.oedg.org

**33. Jahrestagung
der
Österreichischen Diabetes Gesellschaft
„From Bench to Bedside – Von der Forschung zur Praxis“
1.–3. Dezember 2005, Congress Casino Baden**

Vorstand der ÖDG:

Präsident: Prim. Dr. Michael Roden
Vizepräsident: Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
1. Sekretär: Univ.-Prof. Dr. Alexandra Kautzky-Willer
2. Sekretär: Univ.-Doz. Dr. Raimund Weitgasser
Schatzmeister: Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Prager

Univ.-Prof. Dr. Thomas Pieber
Univ.-Prof. Dr. Thomas Wascher
Univ.-Prof. Dr. Edith Schober
Prim. Univ.-Doz. Dr. Peter Fasching
Prim. Univ.-Doz. Dr. Georg Biesenbach
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Ludvik
Univ.-Doz. Dr. Bernhard Paulweber

Organisation:

Präsident: Prim. Dr. Michael Roden
Hanusch-Krankenhaus,
1. Med. Abt., Heinrich-Collinstraße 30, A-1140 Wien
1. Sekretär: Ao. Univ.-Prof. Dr. A. Kautzky-Willer
Medizinische Universität Wien,
Univ.-Klinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien
e-mail: oedg@trimedia.at
Tel.: +43 (0) 650 77033 78
Fax: +43 (1) 264 5229
www.oedg.org

INHALT

Vorwort	5
Organisation – Hinweise	6
Programmübersicht	8
Wissenschaftliches Programm	
Donnerstag, 1. Dezember 2005	13
Freitag, 2. Dezember 2005	20
Samstag, 3. Dezember 2005	33
Fortbildung DiabetesberaterInnen	34
Roundtable	35
Satellitensymposien	36
Geladene Referenten und Vorsitzende	41
Fördernde Mitglieder	45
Sponsoren, Aussteller und Inserenten	46
Gesellschaftsabend	47
Kongressvorschau	48

EHRENSCHUTZ

Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
Maria Rauch-Kallat
Landeshauptmann
Dipl.-Ing. Dr. Erwin Pröll

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die 33. Jahrestagung der ÖDG findet wieder in Baden bei Wien statt. Die letztjährige Tagung zeigte eine hohe Teilnehmerzahl und deutliche Zunahme an freien Vorträgen und Postern aus dem Inland und zahlreiche Beteiligung aus dem Ausland. In diesem Jahr wurde eine noch weitere Steigerung der Zahl von Anmeldungen von freien Vorträgen und Postern nicht nur aus dem Inland, sondern auch aus dem Ausland erreicht. Dies weist auf die intensive Forschungstätigkeit und das zunehmende Interesse an Diabetes mellitus in Österreich hin.

Diesmal lautet das Motto der Tagung „From Bench to Bedside – Von der Forschung zur Praxis“. Damit soll die Bedeutung der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in den klinischen Alltag hervorgehoben werden. Erstmals werden die Preisträger der Forschungsstipendien der ÖDG ihre geförderten Arbeiten präsentieren. Andererseits stehen die Analysen aktueller Studien zur Verbesserung der Versorgung unserer Patienten natürlich im Vordergrund.

State-of-the-Art Lectures internationaler Experten und Hauptsitzungen zu verschiedenen Themen der Diabetesbetreuung werden Schwerpunkte des Programms darstellen. Unter den Vortragenden ist neben Vertretern anderer Fachgebiete auch als besonderer Höhepunkt der aktuelle Präsident der Amerikanischen Diabetes Association mit einem Übersichtsvortrag zu Gast. Abschließend wollen wir die Zukunft und Ausblicke der Diabetes-Initiativen des letzten Jahres diskutieren.

Zu diesem Programm laden wir Sie im Namen der ÖDG zur Jahrestagung 2005 sehr herzlich ein und freuen uns schon auf Ihre Teilnahme!

Prim. Dr. Michael Roden
(Präsident der ÖDG)

Ao. Univ.-Prof. Dr. Alexandra Kautzky-Willer
(1. Sekretär der ÖDG)

ORGANISATION – HINWEISE

TAGUNGSORT

Congress Casino Baden
Kaiser-Franz Ring 1, A-2500 Baden bei Wien

VERANSTALTER

Österreichische Diabetes Gesellschaft

HOMEPAGE

www.oedg.org

PRÄSIDENT

Prim. Dr. Michael Roden
e-mail: michael.roden@wgkk.sozvers.at

ERSTER SEKRETÄR

Ao. Univ.-Prof. Dr. Alexandra Kautzky-Willer
e-mail: alexandra.kautzky-willer@meduniwien.ac.at

SEKRETARIAT ÖDG

Währinger Straße 76/13, A-1090 Wien
Tel.: +43 (0) 650 770 33 78
Fax: +43 (1) 264 52 29
e-mail: oedg@trimedia.at

KONGRESSORGANISATION/HOTELRESERVIERUNG

Mondial Congress
Frau Manuela Blauensteiner
Operngasse 20b, A-1040 Wien
Tel.: +43 (1) 588 04-606
Fax: +43 (1) 588 04-185
e-mail: congress@mondial.at

FACHAUSSTELLUNG/PROGRAMMANFORDERUNG

MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Frau Andrea Etz
Freyung 6, A-1010 Wien
Tel.: +43 (1) 536 63-42
Fax: +43 (1) 535 60 16
e-mail: maw@media.co.at

ORGANISATION – HINWEISE

TAGUNGSGBÜHREN

Mitglieder der ÖDG	EUR 50,-
Nichtmitglieder	EUR 70,-
Ärzte in Ausbildung	EUR 35,-
DiabetesberaterInnen, DiätassistentInnen	EUR 30,-
StudentInnen*	gratis

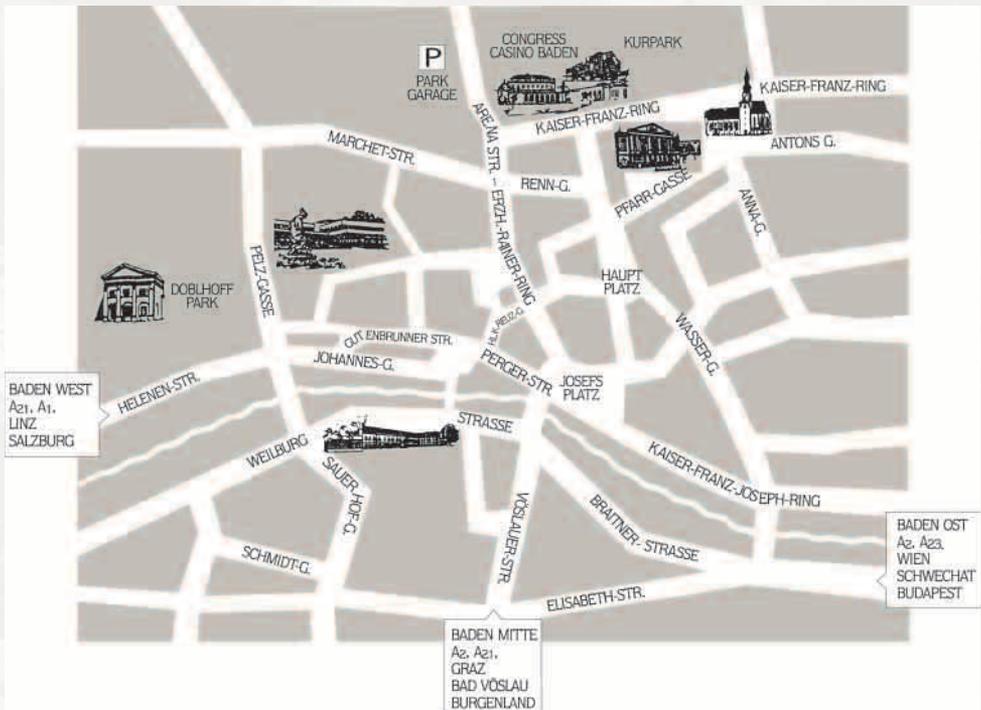
* gegen Vorlage eines Ausweises

INFORMATION FÜR REFERENTEN

Es wird ersucht, die Präsentationen auf Datenträger (CD-ROM, USB) am Vorabend, spätestens jedoch 2 Stunden vor dem Zeitpunkt der Präsentation bei der CD-Annahme abzugeben.

Eingereicht für das Diplom-Fortbildungsprogramm der ÖÄK.

PLAN BADEN



PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

Saal	Festsaal	Badener Saal
9.00 – 9.15	Eröffnung	
9.15 – 9.45	PL1 Plenary Lecture Seite 13	
9.45 – 10.00	Pause	
10.00 – 11.30	HS 1 Insulintherapie Seite 13	Freie Vorträge Metabolisches Syndrom Seite 14
11.30 – 11.45	Pause	
11.45 – 12.45	HS 2 Diabetes Prävention Seite 15	Freie Vorträge Insulinsekretion & Insulinsensitivität Seite 15
12.45 – 14.45	Mittagspause Beginn Symposium 13.00	
	Symposium Servier	Symposium Takeda
14.45 – 15.00	Pause	
15.00 – 15.45	PL 2 Plenary Lecture Seite 16	
15.45 – 16.00	Pause	
16.00 – 17.00	HS 3 Ernährungstherapie bei Diabetes Seite 16	Freie Vorträge Hypertonie & Nephropathie Seite 17
17.00 – 17.45	Pause & Posterbegehung 1 in den Salons Seite 18	
17.45 – 18.00	Pause	
18.00 – 19.30	Symposium Sanofi-Aventis	Symposium Roche Diagnostics

PL = Plenary Lecture

HS = Hauptsitzung

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

Saal	Festsaal	Badener Saal
8.15 – 9.15	ÖDG-Jahreshauptversammlung	
9.15 – 10.00	PL 3 Plenary Lecture Seite 21	VÖD-Generalversammlung
10.00 – 10.15	Pause oder Diskussion	
10.15 – 11.45	HS 4 Diabetes und vaskuläre Probleme Seite 21	Freie Vorträge Neue Therapien Seite 22
11.45 – 12.00	Pause	
12.00 – 13.15	HS 5 Leber Seite 23	Freie Vorträge Hypoglykämie & strukturierte Betreuung Seite 25
13.15 – 15.00	Mittagspause	
	Symposium GlaxoSmithKline	Symposium Novo Nordisk
15.00 – 15.45	Pause & Posterbegehung 2 in den Salons Seite 26	
15.45 – 16.00	Pause	
16.00 – 17.45	HS 6 „Bedside“ – Aktuelles zur Therapie Seite 29	Freie Vorträge Spätkomplikationen Seite 30
17.45 – 18.00	Pause	
18.00 – 19.30	Symposium Merck	Symposium Medtronic
21.00 – 24.00	Gesellschaftsabend Seite 31	

PL = Plenary Lecture

HS = Hauptsitzung

PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2005

Saal	Festsaal	Badener Saal
9.00 – 10.45	HS 7 “Bench” – Aktuelles zur Forschung Vorstellung Preisträger ÖDG Seite 33	VÖD-Fortbildung 9.00 – 11.00 Seite 34
10.45 – 11.15	Pause	
11.15 – 12.00	Roundtable: Die Zukunft der Diabetesbetreuung in Österreich Seite 35	

HS = Hauptsitzung

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

9.00 – 9.15 Eröffnung **Festsaal**

Bürgermeister Prof. A. Breininger
M. Roden (Wien)

9.15 – 9.45 PL1 Plenary Lecture **Festsaal**

Vorsitz: W. Waldhäusl (Wien)
E. Gale (Bristol, UK)
The Metabolic Syndrome: Myth or Monster

9.45 – 10.00 Pause

10.00 – 11.30 HS 1 Insulintherapie **Festsaal**

Vorsitz: M. Lechleitner (Hochzirl), E. Schober (Wien)

M. Lechleitner (Hochzirl)
Neue Formen der Insulintherapie

R. Prager (Wien)
Moderne Insulinpumpentherapie

Th. Wascher (Graz)
Insulin in Akutsituationen

R. Weitgasser (Salzburg)
Inselzelltransplantation

Redezeit 15 min., Diskussion 5 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

10.00 – 11.30 Freie Vorträge

Badener Saal

Metabolisches Syndrom

Vorsitz: M. Wolzt (Wien), H. Drexel (Feldkirch)

Impulsreferat

M. Wolzt (Wien)

Visfatin und metabolisches Syndrom

Redezeit 15 min.

Der mTOR-Signalweg reguliert die Insulinsensitivität im Menschen

M. Krebs, B. Brunmair, A. Brehm, M. Artwohl, P. Nowotny,
C. Fürnsinn, Ch. Anderwald, W. Waldhäusl, M. Bischof, M. Roden

*Verminderte Stimulation der Durchblutung durch Insulin nach
Diätinduzierter Insulinresistenz im Skelettmuskel von Hunden*

M. Ellmerer, S. Kim, M. Hamilton-Wessler, K. Hücking, E. Kirkman,
R. Bergman

*Wirkung von Aminosäuren auf die Substratoxidation und die
Phosphorylierung der p70S6-Kinase im isolierten Rattenmuskel*

K. Stadlbauer, B. Brunmair, Z. Szöcs, M. Krebs, Ch. Anderwald,
W. Waldhäusl, C. Fürnsinn

*Mitochondriale Dysfunktion bei Typ-2-Diabetes mellitus in
Zusammenhang mit Insulinresistenz, Alter und Übergewicht*

J. Szendrödi, A. I. Schmid, M. Chmelik, C. Toth, P. Nowotny,
W. K. Waldhäusl, M. Roden

*Genetische Architektur des AMP1 Genes und sein Einfluß auf
Plasmaadiponektinspiegel und Parameter des Metabolischen
Syndroms bei 1.727 gesunden Salzburgern*

S. Wagner, I. Heid, H. Gohlke, B. Iglseder, J. Müller, P. Cip,
G. Ladurner, R. Reiter, A. Stadlmayr, Th. Illig, F. Kronenberg,
B. Paulweber

Bestimmung der ATP-Synthese in der Leber des Menschen

A. I. Schmid, M. Chmelik, J. Szendrödi, A. Brehm, M. Krssak,
M. Roden

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

11.30 – 11.45 Pause

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

11.45 – 12.45 HS 2 Diabetes Prävention Festsaal

Vorsitz: P. Bratusch-Marrain (Horn), P. Fasching (Wien)

J. Tuomiletho (Helsinki)

Practical Implementation of Diabetes Prevention Programmes

H. Toplak (Graz)

Adipositas therapie als Diabetesprävention

A. Rieder (Wien)

Sozialmedizinische Herausforderungen der Diabetesprävention

Redezeit 15 min., Diskussion 5 min.

11.45 – 12.45 Freie Vorträge Badener Saal

Insulinsekretion & Insulinsensitivität

Vorsitz: M. Borkenstein (Graz), R. Weitgasser (Salzburg)

Ist gesteigerte Amylin-Sekretion ein Marker der reduzierten Betazellfunktion bei Typ-1-Diabetikern nach kombinierter Nieren-Pankreastransplantation?

M. Stadler, Ch. Anderwald, A. Tura, M. Auinger, Th. Kästenbauer, Ch. Bieglmayer, O. Wagner, F. Kronenberg, G. Pacini, R. Prager

Die -11377 C>G Promotor-Variante des Adiponektin-Gens ist prädiktiv für vaskuläre Ereignisse bei männlichen Koronarpatienten

Chr. H. Saely, A. Muendlein, G. Höfle, S. Aczel, Th. Marte, F. Schmid, L. Koch, Ph. Rein, H. Drexel

Metabolisches Syndrom und vaskuläres Risiko bei Koronarpatienten: Ein Vergleich der ATP-III Definition und der neuen IDF Definition des Metabolischen Syndroms

Chr. H. Saely, L. Koch, F. Schmid, Th. Marte, S. Aczel, P. Langer, Ph. Rein, G. Höfle, H. Drexel

Erhöhte C reaktive Protein – Serumkonzentrationen bei Gestationsdiabetes erst im dritten Trimester

T. Prikoszovich, H. Leipold, C. Worda, O. Wagner, A. Kautzky-Willer

Einfluss einer Therapie mit Mirtazapin auf das Körpergewicht und den Glukosestoffwechsel

M. Laimer, K. Kramer-Reinstadler, M. Rauchenzauner, Th. Lechner-Schoner, R. Strauß, J. Engl, E. A. Deisenhammer, H. Hinterhuber, J. R. Patsch, Ch. F. Ebenbichler

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

12.45 – 14.45 **Mittagspause und Symposien**

14.45 – 15.00 **Pause**

15.00 – 15.45 **PL 2 Plenary Lecture**

Festsaal

Vorsitz: A. Kautzky-Willer (Wien)

T. A. Buchanan (Los Angeles, USA)

Management of gestational diabetes

15.45 – 16.00 **Pause**

16.00 – 17.00 **HS 3 Ernährungstherapie bei Diabetes**

Festsaal

Vorsitz: K. Widhalm (Wien), M. Toeller (Düsseldorf)

B. Ludvik (Wien)

Praktische Umsetzung von Ernährungsempfehlungen

M. Toeller (Düsseldorf)

Europäische Ernährungsleitlinien

Redezeit 25 min., Diskussion 5 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

16.00 – 17.00 Freie Vorträge

Badener Saal

Hypertonie & Nephropathie

Vorsitz: G. Biesenbach (Linz), M. Francesconi (Alland)

Hypertonie interagiert mit dem metabolischen Syndrom im Hinblick auf die Carotisatherosklerose ist aber nicht mit Insulinresistenz vergesellschaftet – Eine Analyse der SAPHIR Population

T. C. Wascher, P. Dittrich, I. Schmölder, H. Sourij, B. Iglseder, B. Paulweber

Assoziation des HELLP-Syndroms mit pathologischer Glukosetoleranz und Autoantikörperbildung

L. Stechemesser, U. Gradenegger, M. Hofmann, G. Hasenöhr, H. Steiner, R. Weitgasser

Asymmetrisches Dimethylarginin ist mit der Nierenfunktion, chronische Inflammation und Makroangiopathie bei Patienten mit Typ-2-Diabetes assoziiert

M. Hofer, K. Krzyzanowska, F. Mittermayer, N. Shnawa, J. Schnabler, M. Wolzt, G. Scherthaner

Geschwindigkeit der GFR-Abnahme und Progression der vaskulären Erkrankungen während der 3-Jahres-Prädialysephase bei nephropathischen Typ-2-Diabetikern mit diabetischer oder vaskulärer Nephropathie

M. Sedlak, O. Janko, G. Biesenbach

Einfluß der Hämodialyse auf die Stoffwechsellage bei nephropathischen Typ-2-Diabetikern mit oraler Antidiabetikatherapie

M. Sedlak, H. Loipl, B. Schmekal, O. Janko, G. Biesenbach

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

17.00 – 17.45 Posterbegehung 1

Salons

Vorsitz: J. Ecker (Gmunden)

1. Insulindetemir zeigt geringeres Hypoglykämie-Risiko als NPH-Insulin: Meta-Analyse von Phase III-Studien

E. Draeger, S. Heller, H. Kim, R. Mihaljevic

2. Interstitielle Glukosemessung als Ersatz für Blutglukosemessung in Patienten nach kardiothorakalen Operationen

M. Ellmerer, M. Haluzik, J. Blaha, M. Kremen, St. Svacina, W. Toller, J. Mader, L. Schaupp, J. Plank, Th. Pieber

3. Effekt ausgeprägter Gewichtsabnahme durch bariatrische Chirurgie auf den Knochenmetabolismus: Einjahresresultate einer prospektiven Studie

J. Engl, M. Laimer, A. Tschoner, T. Tatarczyk, S. Kaser, J. Patsch, Ch. Ebenbichler

4. PAI-1 Plasmakonzentrationen bei Frauen nach Gestationsdiabetes

S. Farhan, F. Quehenberger, O. F. Wagner, C. H. Winzer, K. Huber, W. Waldhäusl, A. Kautzky-Willer

5. Effekt einer VLCD unter Verwendung des INSUmed-Programmes auf die Fettmasse bei insulinpflichtigen Typ 2 Diabetikern (DM) im Vergleich zu gewichtsgematchten nichtdiabetischen Kontrollpersonen (NDM)

E. Görzer, E. Pail, D. Tscherner, K. Mellitzer, H. Toplak

6. Ist eine Myokardszintigraphie bei diabetischer kardialer autonomer Neuropathie (CAN) zur Diagnose einer stummen Myokardischämie diagnostisch sinnvoll?

F. Gürel, A. Hofmann, P. Keinrath, Ch. Pirich, B. Gappmayer, R. Weitgasser

7. Inzidenz von Diabetes mellitus 2 nach Gestationsdiabetes

H. Haschkovitz, M. Thun, J. Feyertag, A. Dunky

8. Neue, kleine, schnelle Blutzuckermessgeräte – eine laboranalytische Evaluierung

M. Hofman, B. Gappmayer, Ch. Garstenauer, R. Weitgasser

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

17.00 - 17.45 Posterbegehung 1

Salons

Vorsitz: H. Abrahamian (Wien)

9. Internationales Performance Benchmarking mit FQSD: Cross-Sektionale Untersuchung von Ergebnis- und Prozessqualität an 14 grössten österreichischen und deutschen Diabeteszentren

K. Howorka, J. Pumprla, I. Rakovac, H. Grillmayr, E. Perneckzy, M. Gabriel, A. Pablik

10. Patienten mit Typ-2-Diabetes können mit biphasischem Insulinaspart 30 einmal täglich vor dem Abendessen das HbA1c-Ziel erreichen

R. Jain, R. Braceras, T. Wahl, J. Wahlen, P. Bressler, L. Deng, A. Garber, R. Mihaljevic

11. Risikoscreening für diabetische Fußulzera mit der Rydel-Seiffer Stimmgabel

Th. Kästenbauer, S. Sauseng, B. Gmeiner, K. Irsigler, R. Prager

12. Homocystein als prädiktiver Faktor für asymmetrisches Dimethylarginin bei Patienten mit Typ-2-Diabetes

K. Krzyzanowska, W. Krugluger, F. Mittermayer, N. Shnawa, M. Hofer, R. Rahman, M. Wolzt, G. Schernthaner

13. Geschlechtsunterschiede psychologischer verglichen mit metabolischen Parametern bei Typ-2-Diabetes

S. Lienhardt, M. Hagenhofer, G. Kacerovsky-Bielesz, M. Roden, R. Roth

14. Risikofaktoren und Ursachen für einen frühen Tod innerhalb von 3 Monaten nach Dialysebeginn bei nephropathischen Patienten mit und ohne Diabetes

J. Loipl, B. Schmekal, O. Janko, G. Biesenbach

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

8.15 – 9.15 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER ÖDG Festsaal

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Präsidenten über die Funktionsperiode 2004/05
- 2) ÖDG-Leitlinien
- 3) Ausschüsse
- 4) Forschungsstipendien der ÖDG
- 5) Forschungspreis der ÖDG
- 6) Frühjahrstagung und Jahrestagung 2006 der ÖDG
- 7) Bericht des Schatzmeisters
- 8) Neuaufnahme von Mitgliedern
- 9) Wahl des Vizepräsidenten (President elect)
- 10) Wahl des Vorstandes 2006/2007
- 11) Allfälliges

Weitere Anträge und Tagesordnungspunkte sind bis 15. November 2005 schriftlich an den Ersten Sekretär der Gesellschaft zu richten.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

9.15 – 10.00 PL 3 Plenary Lecture **Festsaal**

Vorsitz: M. Roden (Wien)

R. Rizza (Rochester, Minn., USA)

*Glucose metabolism in diabetic and non-diabetic humans:
implications for therapy*

**9.30 – 10.00 Generalversammlung des Verbandes der
Österreichischen Diabetes-BeraterInnen** **Badener Saal**

10.00 – 10.15 Pause

10.15 – 11.45 HS 6 Diabetes und vaskuläre Probleme **Festsaal**

Vorsitz: H. Schatz (Bochum), G. Schernthaner (Wien)

H. Drexel (Feldkirch)

KHK: Bypass vs. Stent

E. Pilger (Graz)

PAVK bei Diabetes

M. Hirschl (Wien)

CAVK bei Diabetes

G. Schernthaner (Wien)

*Sekundärprävention von makrovaskulären Komplikationen bei
Typ-2-Diabetes: PROactive*

Redezeit 15 min., Diskussion 5 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

10.15 – 11.45 Freie Vorträge

Badener Saal

Neue Therapien

Vorsitz: B. Paulweber (Salzburg), P. Fasching (Wien)

Durch Thiazolidindione inhibierte endotheliale Apoptose und hsp-60-Expression als potentielle Mechanismen gefäßprotektiver Wirkung?

M. Artwohl, Th. Hölzenbein, C. Fürnsinn, A. Freudenthaler, N. Huttary, W. K. Waldhäusl, S. M. Baumgartner-Parzer

Aktivierung von PPAR-delta reduziert Glukosetransport und -utilisation im isolierten Rattenmuskel

C. Fürnsinn, B. Brunmair, K. Stadlbauer, Ch. Anderwald, W. Waldhäusl

Wirkung von BLX-1002, einem Thiazolidindion ohne PPAR-agonistische Aktivität, auf Mitochondrienfunktion und zellulären Energiegehalt

B. Brunmair, Z. Szöcs, K. Stadlbauer, D. Dey, W. Waldhäusl, C. Fürnsinn

Initiale Insulintherapie bei Typ-2-Diabetikern: Zweimal täglich biphasisches Insulin Aspart 30 plus Metformin versus einmal täglich Glargine plus Glimepiride

Th. C. Wascher, P. Bratusch-Marrain, H. Drexel, W. Dorfinger, F. Hoppichler, Ch. Schelkshorn, für die EUROMIX Studiengruppe

Pioglitazon verbessert Insulinresistenz und Endothelfunktion bei Patienten mit KHK und neu diagnostiziertem Typ-2-Diabetes

H. Sourij, H. Jahnel, Th. C. Wascher

PREDICTIVE: Internationale Beobachtungsstudie zur Evaluierung der Insulintherapie mit Insulin Detemir bei Patienten mit Typ-1- und Typ-2-Diabetes mellitus im klinischen Alltag. Ergebnisse aus Österreich

R. Weitgasser

Der Effekt gastrischer Elektrostimulation (GCM) mittels des Tantalus-Systems auf Körpergewicht und Stoffwechseleinstellung bei morbid adipösen Typ-2-Diabetikern – erste Ergebnisse

B. Ludvik, A. Bohdjalian, K. Schindler, S. Kretschmer, R. Weiner, Ch. Rosak, G. Prager

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

11.45 – 12.00 Pause

12.00 – 13.15 HS 5 Leber

Festsaal

Vorsitz: W. Patsch (Innsbruck), R. Prager (Wien)

M. Roden (Wien)

Fett und Leber

M. Trauner (Graz)

NASH und Leberzirrhose bei Diabetes

F. Mühlbacher (Wien)

LTX und Diabetes

A. Kautzky-Willer (Wien)

Medikamentöse Diabetestherapie bei Lebererkrankungen

Redezeit 15 min., Diskussion 3 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

12.00 – 13.15 Freie Vorträge

Badener Saal

Hypoglykämie und strukturierte Betreuung

Vorsitz: B. Ludvik (Wien), P. Bratusch-Marrain (Horn)

Impulsreferat

G. Kacerovsky (Wien)

Strukturierte Schulungsprogramme

Redezeit 15 min.

Neurophysiologische Evaluierung von Typ-1-Diabetes Patienten nach schweren Hypoglykämien mittels LORETA (Low-Resolution Electromagnetic Tomography)

K.Howorka, J. Pumprla, A. Anderer, B. Saletu

Inzidenz von schweren Hypo- und Hyperglykämien bei einer großen Kohorte von Patienten mit Typ-1-Diabetes mellitus in Europa über einen definierten Zeitraum: Die EURODIAB-STUDIE

H. Abrahamian, G. Michel, Z. Metelko, B. Karamanos, M. Muggeo, H. Mauler, S. Livingstone, D. Webb, N. Chaturvedi, J. H. Fuller, EURODIAB Prospective Complications Study Group

Einfluss von Hypoglykämie auf die ATP-Synthese des Gehirns

M. Mandl, S. Zbyn, V. Mlynarik, M. Krebs, W. Waldhäusl, M. Bischof

Die intraindividuelle Variabilität des Nüchtern-Blutzuckers korreliert mit der Häufigkeit von Hypoglykämien bei Typ-1-Diabetikern, die mit Insulindetemir und NPH-Insulin behandelt werden

E. Draeger, M. Nattrass, H. Kim, R. Mihaljevic

Rauchverhalten bei Diabetikern – eine prospektive Studie

B. Gmeiner, Th. Kästenbauer, H. Brath, M. Stögerer-Lanzenberger, R. Prager, K. Irsigler

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

13.15 – 15.00 Mittagspause und Symposien

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

15.00 – 15.45 Pause & Posterbegehung 2

Salons

Vorsitz: G. Biesenbach (Linz)

15. *Die PHAZIT®-Studie: pharmakoökonomische und klinische Ergebnisse der supplementären Insulintherapie bei Typ-2-Diabetikern*

R. Lunderhausen, M. Kaiser, Ch. Häuser, Ch. Münscher, F. Potthoff, R. Mihaljevic

16. *Assoziation der Verbesserung der Insulinsensitivität bei Patienten mit DM 2 durch Caiapo mit erhöhten Adiponektin- und verminderten Fibrinogenspiegeln*

B. Ludvik, M. Hanefeld, G. Pacini

17. *Miniaturisierter Faseroptischer Hybridsensor für kontinuierliche Glukosemessung im subkutanen Fettgewebe*

A. Pasic, H. Köhler, L. Schaupp, Th. R. Pieber, I. Klimant

18. *Gewichtszunahme und Insulinbedarf im ersten Jahr nach Beginn einer Insulintherapie bei Typ-2-Diabetes bei prandialer und konventioneller Insulintherapie*

A. Raml, G. Bodlay, P. Grafinger, G. Biesenbach

19. *Prolongierte Verbesserung der Stoffwechsellage nach einer Insulininfusion durch zusätzliche Gabe eines Insulinsensitizers bei adipösen Typ-2-Diabetikern mit Insulinresistenz*

A. Raml, G. Biesenbach

20. *Veränderungen in Prozess- und Ergebnisqualität nach 4 Jahren der kontinuierlichen FQSD-Teilnahme*

I. Rakovac, B. Bauer, P. Mrak, P. Beck, W. Habacher, S. Seereiner, R. Gfrerer, M. Großschädl, M. Politor, K. Howorka, J. Plank, K. Jeitler, Th. Pieber

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

15.00 – 15.45 Pause & Posterbegehung 2

Salons

Vorsitz: G. Biesenbach (Linz)

21. Lipoprotein(a), Typ-2-Diabetes, und vaskuläres Risiko bei Koronarpatienten

Chr. H. Saely, L. Koch, F. Schmid, Th. Marte, S. Aczel, P. Langer, G. Höfle, H. Drexel

22. Assoziation von gestörter Glukosetoleranz und Typ-2-Diabetes mit angiographischen Charakteristika von Koronarpatienten

Chr. H. Saely, H. St. Aczel, H. Jahnel, P. Langer, R. Zweiker, Th. Marte, G. Höfle, W. Benzer, H. Drexel, T. C. Wascher

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

15.00 – 15.45 Pause & Posterbegehung 2

Salons

Vorsitz: B. Paulweber (Salzburg)

23. Typ-2-Diabetes ist nicht ein Risikoäquivalent einer manifesten koronaren Herzerkrankung

Ch. H. Saely, Th. Marte, St. Aczel, P. Langer, L. Koch, F. Schmid, H. Drexel

24. Herausforderung Fluidik beim subkutanen ex vivo Glukosemonitoring: Schwierigkeiten und Lösung

H. C. Schaller, L. Schaupp, M. Bodenlenz, A. Jarc, A. Wutte, T. Druml, F. Sinner, R. Sommer, Th. R. Pieber

25. Reduzierte postprandiale Hyperglykämie sowie stabilerer Glukoseverlauf über zwei aufeinanderfolgende Mahlzeiten bei Patienten mit Typ-2-Diabetes durch Novorapid

I. Schmölder, E. Schmutt, A. de Campo, H. Sourij, Th. C. Wascher

26. Auswirkungen von verschiedenen Trainingsformen auf den Blutzuckerstoffwechsel bei Diabetes mellitus 2 Patienten unter Verwendung eines permanenten Glukose Monitoring System

Ch. Sittenthaler, M. Thun, Chr. Strehlow, P. Haber, A. Dunky, E. Cauza

27. Erreichen Diabetiker mit Verdacht auf KHK die empfohlenen Therapieziele?

H. Sourij, H. Jahnel, M. Eder, R. Zweiker, Th. C. Wascher

28. Auswirkungen von verschiedenen Trainingsformen auf den Blutdruck bei Diabetes Mellitus Typ-2-Patienten mittels 24h Blutdruckmessung

Ch. Strehlow, B. Strasser, K. Kostner, P. Haber, A. Dunky, E. Cauza

29. Auswirkungen von verschiedenen Trainingsformen auf den Verlauf einer diabetischen Polyneuropathie

M. Thun, T. Paternostro-Slugla, M. Herceg, F. Waechter, A. Dunky, E. Cauza

15.45 – 16.00 Pause

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

16.00 – 17.45 HS 4 „Bedside“ – Aktuelles zur Therapie Festsaal

Vorsitz: M. Lechleitner (Hochzirl), F. Hoppichler (Salzburg)

W. H. Hörl (Wien)

Statine bei diabetischer Nephropathie

F. Hoppichler (Salzburg)

Vaskuläre Effekte von oralen Antidiabetika

W. Wascher (Graz)

Neues zur Hypertonietherapie – ASCOTT vs. ALLHAT

Redezeit 30 min., Diskussion 5 min.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

16.00 – 17.45 Freie Vorträge

Badener Saal

Spätkomplikationen

Vorsitz: H. Esterbauer (Wien), H. Toplak (Graz)

Differentielle Regulation humaner vaskulärer Zellfunktionen durch Insulin

M. Artwohl, B. Brunmair, C. Fürnsinn, Th. Hölzenbein, G. Rainer, A. Freudenthaler, W. K. Waldhäusl, Sabina M. Baumgartner-Parzer

Neuronale Aktivierung des zerebralen Kortex unter Insulindetemir im Vergleich zu Humaninsulin beim Menschen

O. Tschritter, K. Porubska, A. M. Hennige, W. Lutzenberger, H. Preissl, A. Fritsche, H. U. Häring, R. Mihaljevic

Hohe Triglyzeride, niedriges HDL-Cholesterin, und kleine LDL-Partikel-Durchmesser sind prädiktiv für die Inzidenz von Typ-2-Diabetes bei nicht-diabetischen Koronarpatienten

S. Aczel, Ch. H. Saely, Th. Marte, P. Langer, F. Schmid, L. Koch, P. Rein, H. Drexel

Hohe Triglyzeride, niedriges HDL-Cholesterin, und kleine LDL-Partikel-Durchmesser sind die entscheidenden Lipid-Risikofaktoren für vaskuläre Ereignisse bei Koronarpatienten mit Typ 2 Diabetes

H. Drexel, S. Aczel, Th. Marte, F. Schmid, L. Koch, P. Langer, G. Höfle, Ch. H. Saely

Wirkung von Insulin auf die interstitielle Glukosekonzentration im abdominellen Fettgewebe

G. Köhler, C. Mugal, Ch. Magnes, F. Sinner, W. Regittnig, Th. Pieber

Adiponektin, Nephropathie und makrovaskuläre Erkrankung bei Patienten mit Typ-2-Diabetes

N. Shnawa, K. Krzyzanowska, F. Mittermayer, M. Hofer, M. Wolzt, N. Azimi, G. Schernthaner

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

16.00 – 17.45 Freie Vorträge

Badener Saal

Der viszerale Fettdurchmesser ist der bestimmende Faktor der Endothelfunktion in adipösen Personen

A. Sandhofer, W. Sturm, C. Molnar, H. Weiss, S. Stadlmann,
H. Tilg, J. Patsch, Ch. Ebenbichler

Outcome bei über 65-jährigen Dialysepatienten mit und ohne Diabetes

H. Pieringer, G. Biesenbach

Redezeit 8 min., Diskussion 4 min.

17.45 – 18.00 Pause

21.00 – 24.00 Gesellschaftsabend

Festsaal

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2005

9.00 – 10.45 HS 7 “Bench” – Aktuelles zur Forschung

Festsaal

Vorstellung Preisträger ÖDG

Vorsitz: M. Roden (Wien), M. Lechleitner (Hochzirl)

M. Krebs (Wien)

Mechanismen der Aminosäure-Induzierten Insulinresistenz

A. Kautzky-Willer (Wien)

The Austrian Gestational Diabetes Project

F. Kronenberg (Innsbruck)

Lp(a) bei Typ-1-Diabetes mellitus – eine prospektive Beobachtungsstudie

M. Auer-Grumbach (Graz)

Genetische Aspekte bei diabetischen Neuropathien

Redezeit 20 min., Diskussion 5 min.

10.45 – 11.15 Pause

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2005

9.00 – 11.00 Fortbildung des Verbandes Österreichischer DiabetesberaterInnen **Badener Saal**

Begrüßung: G. Sadilek (Hörgas)
Vorsitz: B. Semlitsch (Graz), B. Schlatzer (Hörgas)

9.00 – 9.20 B. Grieb (Graz)
Aktuelle Ernährungstrends – eine Bewertung aus ernährungsmedizinischer Sicht

9.20 – 9.40 I. Wunder (Mürzzuschlag)
Traditionelle Chinesische Medizin – Ernährung bei Diabetes

9.40 – 10.00 K. Schmid, A. Fick (Laas) und Team
*Erfahrungsbericht in der Anwendung des Schulungssystems nach evidenzbasierten Leitlinien:
„Ernährung bei Diabetes“ Dr. M. Toeller et al.*

10.00 – 10.20 W. Haas, B. Semlitsch (Graz)
Inhalte einer Fußschulung – Leitlinie des VÖD

10.20 – 10.40 J. Schrempf (Schladming)
Notwendigkeit eines Berufsbildes für DiabetesberaterInnen

10.40 – 11.00 H. Schmidt-Schmiedebach (BRD), A. M. Uhlich (Wien)
„Insulin zum Leben“ und „Dream Trust“ – Ein Blick über unseren Tellerrand

ROUND TABLE

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2005

11.15 – 12.00 **ROUNDTABLE**

Festsaal

Die Zukunft der Diabetesbetreuung in Österreich

Moderation: Hr. E. Oberhauser

Teilnehmer: in alphabetischer Reihenfolge

Hr. Obmann F. Bittner – Wiener Gebietskrankenkasse,
Hauptverband der Sozialversicherungsträger

Hr. Dr. B. Fürthauer – Österreichische Gesellschaft für
Allgemeinmedizin

Fr. Dr. D. Langeder – Selbsthilfegruppen „ARGE Diabes“

Fr. Bundesministerin Maria Rauch-Kallat – Bundesministerium für
Gesundheit und Frauen (angefragt)

Fr. Univ.-Prof. Dr. A. Rieder – Institut für Sozialmedizin
der Universität Wien

Hr. Prim. Univ.-Prof. M. Roden – Österreichische Diabetes
Gesellschaft

Fr. DGKS G. Sadilek – Verband österreichischer
DiabetesberaterInnen

SATELLITENSYMPOSIEN

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

13.00 – 14.45 Symposium Servier

Festsaal

DIE ROLLE DER SULFONYLHARNSTOFFE IN DER MODERNEN DIABETES MELLITUS TYP 2 THERAPIE

Vorsitz: R. Weitgasser (Salzburg)

Begrüßung und Einleitung durch den Vorsitzenden

Diabetes mellitus – eine kardiovaskuläre Erkrankung

K. Huber (Wien)

Sulfonylharnstoffe in der oralen Diabetes Therapie – aktueller denn je!

M. Roden (Wien)

Kardio- und hämovaskuläre Eigenschaften von Sulfonylharnstoffen

T. C. Wascher (Graz)

Sinnvolle Mono- und Kombinationstherapie mit Gliclazid

R. Prager (Wien)

Zusammenfassung & Diskussion durch den Vorsitzenden

13.00 – 14.45 Symposium Takeda

Badener Saal

BEDEUTUNG UND ZUKUNFTSPOTENTIAL DER INSULINSENSITIZER IN DER THERAPIE DES TYP-2-DIABETES

Vorsitz: H. Drexel (Feldkirch)

Hyperinsulinemia and Insulin Resistance: Logic for Early Treatment of Prediabetes and Typ-2-Diabetes with an Insulinsensitizer

S. Schwartz (Pennsylvania, USA)

Effekte der Insulinsensitizer auf diabetische Dyslipidämie und Leberparameter

B. Paulweber (Salzburg)

Sekundärprävention makrovaskulärer Komplikationen bei Typ-2-Diabetes

G. Schernthaner (Wien)

SATELLITENSYMPOSIEN

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2005

18.00 – 19.30 Symposium Sanofi-Aventis

Festsaal

INNOVATIVE THERAPIEMÖGLICHKEITEN BEI PRÄ-DIABETES UND DIABETES

Vorsitz: M. Lechleitner (Hochzirl), P. Bratusch-Marrain (Horn)

Diabetes mellitus – neue Therapieoptionen

P. Bratusch-Marrain (Horn)

Insulin glargin (Lantus®) – Aktueller Stellenwert in der Basalinsulintherapie

M. Roden (Wien)

Rimonabant – die Therapieoption bei intra-abdominaler Adipositas

H. Toplak (Graz)

Inhalatives Insulin – die Zukunft der Insulintherapie

M. Lechleitner (Hochzirl)

Die Anwendung von inhalativem Insulin in der Praxis

H. Abrahamian (Wien)

Die Zukunft der Diabetestherapie

P. Bratusch-Marrain (Horn)

18.00 – 19.30 Symposium Roche Diagnostics

Badener Saal

DIE KONTINUIERLICHE SUBKUTANE INSULIN-INFUSION (CSII) – EINE INTELLIGENTE LÖSUNG FÜR JEDES LEBENSALTER

Vorsitz: R. Prager (Wien)

Einführung

R. Prager (Wien)

Insulinpumpe für jedes Lebensalter

R. Renner (München)

Voraussetzungen und Risiken der CSII

I. Schütz-Fuhrmann (Wien)

Praxis der Insulinpumpen – Einstellungen bei Jugendlichen

S. Berger (Aflenz)

Insulinpumpentherapie – die Aufgaben des Diabetesberaters

B. Semlitsch (Graz)

Schlussworte

SATELLITENSYMPOSIEN

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

13.15 – 15.00 Symposium GlaxoSmithKline

Festsaal

ACT2GETHER – AVANDAMET

Vorsitz: R. Prager (Wien)

Insulinresistenz: warum behandeln?

M. Roden (Wien)

Glitazone in der antidiabetischen Kombinationstherapie

G. Schernthaner (Wien)

Der ideale Patient?

P. Fasching (Wien)

13.15 – 15.00 Symposium Novo Nordisk

Badener Saal

GELEBTE DIABETOLOGIE MIT MODERNEN INSULINEN

Vorsitz: M. Lechleitner (Hochzirl), B. Ludvik (Wien)

Sind Insulinanaloga „bessere“ Insuline?

B. Ludvik (Wien)

Konventionelle Insulintherapie: traditionell oder modern?

H. Abrahamian (Wien)

Insulinanaloga: Einsatz und Benefit beim prandialen und Basis Bolus Konzept

P. Bratusch-Marrain (Horn)

Schlusswort: M. Lechleitner (Hochzirl)

SATELLITENSYMPOSIEN

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

18.00 – 19.30 Symposium Merck

Festsaal

**Mit Bauch geht's auch oder
SIND WIR ALLE KRANK?**

Vorsitz: H. Toplak (Graz)

Na Prost Mahlzeit!

I. Vogl (Salzburg)

Der Diabetologe & das metabolische Syndrom

P. Fasching (Wien)

Der Hypertensiologe & das metabolische Syndrom

F. Skrabal (Graz)

18.00 – 19.30 Symposium Medtronic

Badener Saal

**Insulinpumpentherapie und kontinuierliche
Glukoseaufzeichnung – Closing the Loop**

Vorsitz: M. Roden (Wien)

SUP – Sensorunterstützte Pumpentherapie

M. Lechleitner (Hochzirl)

Kontinuierliches Glukose Monitoring mit dem Guardian RT

D. Deiss (Berlin)

Accuracy and Reliability of an Implantable Closed Loop System

E. Renard (Montpellier, Frankreich)

GELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Abrahamian Heidemarie

Krankenhaus Lainz, 3. Medizinische Abteilung
Wolkersbergenstraße 1, A-1130 Wien

Auer-Grumbach Michaela

Zentrum für medizinische Grundlagenforschung
Stiftingtalstraße 24/1, A-8010 Graz

Biesenbach Georg

Krankenhaus Linz, II. Medizinische Abteilung
Krankenhausstraße 9, A-4020 Linz

Borkenstein Martin

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde
Klinische Abteilung für Allgemeine Pädiatrie/ Endokrinologie
Auenbruggerplatz 30, A-8036 Graz

Bratusch-Marrain Paul

A.ö. Krankenhaus Horn
Spitalgasse 10, A-3580 Horn

Buchanan Thomas A.

USC Keck School of Medicine, 6602 General Hospital
1200 N. State St., Los Angeles, CA 90089-9317

Drexel Heinz

LKH Feldkirch, Abteilung für Innere Medizin
Carinagasse 47, A-6800 Feldkirch

Ecker Johann

Aö. Krankenhaus Gmunden, Interne Abteilung
Miller v. Aichholz Straße 49, A-4810 Gmunden

Esterbauer Harald

Medizinische Universität Wien
Klinisches Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Fasching Peter

Geriatrizentrum Baumgarten, 3. Interne Abteilung
Hütteldorfer Straße 188, A-1140 Wien

Francesconi Mario

SKA-RZ Alland
Alland 146, A-2534 Alland

Gale Edwin

Medical School Unit, Southmead Hospital
Southmead Road, Bristol BS10 5NB, United Kingdom

GELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Hirschl Mirko

Hanusch-Krankenhaus, Interne Gefäßambulanz
Heinrich Collin-Straße 30, A-1140 Wien

Hörl Walter

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Hoppichler Friedrich

A.ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Interne Abteilung
Kajetanerplatz 1, A-5010 Salzburg

Kacerovsky-Bielesz Gertrud

Hanusch-Krankenhaus, 1. Med. Abteilung
Heinrich Collin-Straße 30, A-1140 Wien

Kautzky-Willer Alexandra

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Krebs Michael

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Kronenberg Florian

Institut für Medizinische Biologie und Humangenetik
Schöpfstraße 41, A-6020 Innsbruck

Lechleitner Monika

Landeskrankenhaus Hochzirl, Interne Abteilung
Anna-Dengl-Haus, A-6170 Hochzirl

Ludvik Bernhard

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Mühlbacher Ferdinand

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Chirurgie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

GELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Patsch Josef

Universitätsklinik für Innere Medizin
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

Paulweber Bernhard

Universitätsklinik für Innere Medizin I
der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg, St. Johannis Spital
Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg

Pilger Ernst

Medizinische Universitätsklinik Graz, Klinische Abteilung für Angiologie
Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Prager Rudolf

Krankenhaus Lainz, 3. Medizinische Abteilung
Wolkersbergenstraße 1, A-1130 Wien

Rieder Anita

Institut für Sozialmedizin
Rooseveltplatz 3, A-1090 Wien

Rizza Robert

Division of Endocrinology, Metabolism, and Nutrition, Mayo Clinic, 200 1st St. SW,
Rm. 5-194 Joseph, Rochester, MN 55905, USA

Roden Michael

Hanusch-Krankenhaus, 1. Medizinische Abteilung
Heinrich Collin-Straße 30, A-1140 Wien

Schatz Helmut

Universitätsklinikum Bergmannsheil der Ruhr-Universität Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, D-44789 Bochum

Schernthaler Guntram

Krankenhaus Rudolfstiftung, 1. Medizinische Abteilung
Juchgasse 25, A-1030 Wien

Schober Edith

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Kinderheilkunde
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Toeller Monika

Deutsches Diabetes-Forschungsinstitut
Leibniz-Institut an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
Deutsche Diabetes-Klinik, Auf'm Hennekamp 65, D-40225 Düsseldorf

GELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Toplak Hermann

Medizinische Universitätsklinik Graz, Diabetes und Stoffwechsel
Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Tuomilehto Jaakko

University of Helsinki and National Public Health Institute, Diabetes and Genetic Epidemiology Unit, Department of Epidemiology and Health Promotion
Mannerheimintie 166, FI-00300 Helsinki, Finland

Trauner Michael

Medizinische Universitätsklinik Graz
Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Waldhäusl Werner

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Wascher Thomas C.

Medizinische Universitätsklinik Graz, Diabetes und Stoffwechsel
Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Weitgasser Raimund

Universitätsklinik für Innere Medizin I
der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg, St. Johannis Spital
Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg

Widhalm Kurt

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Kinderheilkunde
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Wolzt Michael

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

FÖRDERNDE MITGLIEDER DER ÖDG

Abbott Austria
AstraZeneca
Bayer HealthCare
Bio Rad Laboratories
Bristol-Myers Squibb
Eli Lilly
Germania Pharmazeutika
GlaxoSmithKline
Johnson & Johnson Medical Livescan Division
Med Media
Med Trust
Medtronic
Merck
Novo Nordisk
Pfizer Corp Austria
Roche Diagnostics
sanofi-aventis, Wien
Servier
Takeda
Viartis

(Stand bei Drucklegung)

SPONSOREN, AUSSTELLER, INSERENTEN

Abbott, Wien

AstraZeneca, Wien

Bayer Austria, Wien

Bristol-Myers Squibb, Wien

Gebro Pharma, Fieberbrunn

Germania Pharmazeutika, Wien

GlaxoSmithKline Pharma, Wien

Lifescan a Johnson & Johnson Company, Wien

Med Trust, Lichtenwörth

Medtronic Österreich, Wien

A. Menarini Diagnostics, Wien

Merck, Wien

Novo Nordisk Pharma, Wien

Österreichischer Zentralverband für Orthopädie Schuhtechnik, Baden

Pfizer, Wien

Roche Diagnostics, Wien

Sanofi Synthelabo / Bristol-Myers Squibb, Wien

sanofi-aventis, Wien

Servier Austria, Wien

Smiths Medical Österreich, Brunn am Gebirge

Sono Technik, Maria Rain

Takeda Pharma, Wien

(Stand bei Drucklegung)

GESELLSCHAFTSABEND

FREITAG, 2. DEZEMBER 2005

WIR FREUEN UNS, DEN DIESJÄHRIGEN GESELLSCHAFTSABEND DER ÖSTERREICHISCHEN DIABETES GESELLSCHAFT IM **FESTSAAL** DES CONGRESS-CASINOS BADEN MIT EINER PERFORMANCE VON **KRISTALLEON – MAGIE DER KLÄNGE** UND EINEM KONZERT VON **DOBREK BISTRO** FEIERN ZU KÖNNEN:

21.00 Uhr Einlass

21.00 – 21.15 Uhr Eröffnung durch den Präsidenten der ÖDG
Prim. Michael Roden

Verleihung der Forschungsstipendien der ÖDG
Verleihung des Preises für das beste Forschungsprojekt

DINNERBUFFET

21.15 Uhr KRISTALLEON – MAGIE DER KLÄNGE

22.30 – ca. 24.00 Uhr DOBREK BISTRO

Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend und viel Vergnügen mit KRISTALLEON und DOBREK BISTRO.

Kartenverkauf ist nur mehr vor Ort möglich.

KONGRESSVORSCHAU

22. FRÜHJAHRSTAGUNG DER ÖDG UND
11. JAHRESTAGUNG DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR
ENDOKRINOLOGIE UND STOFFWECHSEL
11. – 13. MAI IN LINZ

Design Center Linz
Europaplatz 1, A-4020 Linz

HAUPTTHEMA:

Diabetes mellitus: Zukünftige Entwicklungen in Betreuung und Therapie

VERANSTALTER:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Ludvik
Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien
Tel.: (+43/1) 40 400-43 64, Fax: (+43/1) 40 400-43 64
e-mail: bernhard.ludvik@meduniwien.ac.at

Präsident ÖGES:

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Gasser
Univ.-Klinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Allgemeine Innere Medizin
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Tel.: (+43/512) 504 81 399, Fax: (+43/512) 504 24 105
e-mail: rudolf.gasser@uibk.ac.at

Präsidentin ÖDG:

Prim. Ao. Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
Landeskrankenhaus Hochzirl, Interne Abteilung, Anna-Dengl-Haus
Tel.: (+43/5238) 501-50 01, Fax: (+43/5238) 501 55
e-mail: monika.lechleitner@tilak.at

KONGRESSORGANISATION/HOTELRESERVIERUNG:

Mondial Congress
Operngasse 20b, A-1040 Wien
Tel.: (+43/1) 588 04-0, Fax: (+43/1) 588 04-185, e-mail: congress@mondial.at

FACHAUSSTELLUNG:

MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, A-1010 Wien
Tel.: (+43/1) 536 63-42, Fax: (+43/1) 535 60 16, e-mail: maw@media.co.at